

GEBET NEU ERLEBEN

Eine Reise zur Freude am Gebet

www.cc-siegen.de/raised-hearts/

RAISED  HEARTS

In alle Ewigkeit soll der Name Gottes gepriesen werden! Ihm gehören Weisheit und Macht. Er bestimmt den Wechsel der Zeiten, er setzt Könige ab und setzt Könige ein. Er gibt den Weisen ihre Weisheit und den Klugen ihren Verstand. Er offenbart auch das, was tief verborgen ist, und weiß, was in der Finsternis wohnt. Doch ihn selbst umstrahlt das Licht.

Dich, Gott meiner Väter, rühme und lobe ich! Denn du hast mir Weisheit und Kraft geschenkt. Und jetzt hast du mich wissen lassen, was wir von dir erbaten. Du hast uns den Traum des Königs enthüllt.

Dan. 2, 20-23

Du lenkst mit Liebe das gerettete Volk,
führst es in Kraft zu deiner heiligen
Wohnung.

2. Mo. 15, 13

Wie das Feuer Reisig entfacht und wie es Wasser wallen macht; dass deine Feinde merken, wer du bist, dass die Völker vor Angst vergehen, wenn du furchterregende Taten vollbringst, die niemand von dir erwartet hat! Ja, führest du doch herab,

dass die Berge erbebten vor dir! Noch nie hat man so etwas gehört, noch niemals so etwas erlauscht, noch nie hat ein Auge einen Gott gesehen wie dich, der an denen, die auf ihn hoffen, so gewaltige Dinge tut!

Jes. 64, 1-3

Wir verkündigen, wie in der Schrift steht:
„Was kein Auge je gesehen und kein Ohr
jemals gehört, was keinem Menschen je in
den Sinn kam, das hält Gott für die bereit,
die ihn lieben.

1. Kor. 2, 9

Warum ist der Eiche das passiert?



Die zahlreichen Eichenarten sind mit einer Pfahlwurzel ausgestattet, weil deren Vordringen in die Tiefe für den Baum überlebenswichtig ist.

- ♥ tief liegende Grundwasserschichten werden erreicht
- ♥ Wasserversorgung ist dadurch gesichert
- ♥ Wurzel, die tief im Boden wächst, wirkt wie ein Anker
- ♥ das gibt der Eiche Stabilität
- ♥ selbst starke Stürme können sie nicht entwurzeln



Ich bin das Brot des Lebens.
Joh. 6

Wahrheiten verbinden

- Ich bin das Brot des Lebens. Joh. 6, 48
 - *Gebet soll den geistlichen Hunger nach ihm betonen*
- Glückselig, die nach der Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden gesättigt werden.
Math. 5, 6
 - *Segen für die geistlich Hungrigen wird versprochen*
 - *Sehnsucht unter seinem Segen zu leben wird geweckt*
- Gott, mein Gott bist du; nach dir suche ich. Es dürstet nach dir meine Seele, nach dir schmachtet mein Fleisch in einem dürren und erschöpften Land ohne Wasser.
Ps.63, 1
 - *Du bist der, der Hunger und Durst stillt*
- Meine Seele verzehrt sich in Sehnsucht nach den Höfen im Tempel Jahwes. Mein Herz und mein Leib, sie jubeln dem lebendigen Gott zu.
Ps. 84,2
 - *Die Suche ist erfolgreich und mündet in einer Jubelfeier*

Mein Jesus ich habe Hunger nach dir, dem Brot des Lebens. Bei dir ist die Fülle des Lebens und danach sehne ich mich. Ich sehne mich nach dem Segen, denn du hast versprochen, dass mein Hunger nach dir gestillt werden wird. Nur bei dir ist die Quelle des Lebens, nur du kannst meinen Durst nach wahren Leben stillen. Nichts und niemand sonst kann meinen Durst stillen. Die Sehnsucht meines Herzens richtet sich nach dir aus. Bin ich bei dir kann meine Seele gar nicht anders, als in nicht zu bändigenden Jubel auszubrechen.

Aufgaben für zuhause

Mache ein Gebet der Bibel zu deinem eigenen

Suche dir eines der Gebete der Bibel heraus und erarbeite die untenstehenden Fragen.

Du kannst dir eines dieser Beispiele vornehmen, oder ein beliebiges anderes heraussuchen, welches dir in den Sinn kommt.

Beispiele:

- Luk. 1, 46-55 (Marias Lobpreis / Magnifikat)
- Luk. 2, 29 (Simeons Lobpreis)
- Luk. 10, 21-22 (Gebet Jesu, nachdem die 70 Jünger zurückgekehrt waren)
- Hi. 42, 2-6 (Gebet Hiobs)

Aufgaben für zuhause

1. Das offensichtliche und Naheliegende erkennen.
 1. *Welche Wahrheiten oder Erkenntnisse erschließen sich dir auf den ersten Blick?*
 2. *Oder was fällt dir spontan auf?*
2. Emotionale Verbindung zum Betenden und zur Situation schaffen
 1. *Was ist der Kontext dieses Gebets? (Erlebnis, Erfahrung, Krise)*
 2. *Was ist der geschichtliche Hintergrund?*

Aufgaben für zuhause

3. Meta-Ebene finden

1. *Welche übergeordnete Sichtweise hatte der/die ursprüngliche Beter(in)?*
2. *Welche allgemeingültigen Schlussfolgerungen hat der/die ursprüngliche Beter(in) offensichtlich gezogen?*

4. Eigene Meta-Ebene finden

1. *Übertrage die Schlussfolgerungen des Betenden auf eine aktuelle oder konkrete Situation oder finde eigene Anwendungen.*

5. Formuliere daraus ein eigenes Gebet und schreib es auf